

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

DNH Fonds

30. September 2023

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht DNH Fonds	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19
Allgemeine Angaben	22

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

DNH Fonds

in der Zeit vom 04.10.2022 bis 30.09.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht DNH Fonds

Für das Rumpfgeschäftsjahr vom 04.10.2022 bis 30.09.2023

Anlageziel und Anlagepolitik

Bei dem Fonds handelt es sich um ein Sondervermögen mit dem vorrangigen Ziel „Kapitalerhalt“ und Erzielung laufender Erträge. Das Sondervermögen soll langfristig auf Kapitalzuwachs ausgerichtet sein.

Das Sondervermögen soll mit einer moderaten Volatilität gemanagt werden, wobei Kapitalverluste in entsprechender Höhe möglich sind. Angestrebt wird ein Anlagegeschwerpunkt am Rentenmarkt mit einer (langfristigen) Beimischung von Aktien. Die Unternehmen werden vor allem nach Qualitäts- und Profitabilitäts Gesichtspunkten selektiert. Eine aktive Steuerung der Anlagequoten ist vorgesehen.

Unter anderem ist eine Investition in Zertifikate möglich.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend den Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere max. 49 %

Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Papiere sind vollständig

Geldmarktinstrumente vollständig

Bankguthaben vollständig

Anteilen an in- oder ausländischen Investmentvermögen max. 10 %

Die Gesellschaft darf in Ausübung der vorstehenden Absätze 1 und 5 insgesamt maximal bis zu 49 % des Wertes des OGAW-Sondervermögens in Aktien und Aktien gleichwertige Papiere gemäß § 1 Nr. 1 und in Anteilen an in- oder ausländischen Investmentvermögen gemäß § 1 Nr. 5, die überwiegend in Aktien und Aktien gleichwertige Papiere investieren, anlegen.

Das Sondervermögen kann gem. § 15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristige Kredite zu Investitions-

zwecken von bis zu 10 % seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100 % des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110 % des Sondervermögens investiert werden kann.

Derivate dürfen zu Absicherungs- und Investitionszwecken erworben werden.

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab.

Dies bedeutet, dass der Fondsmanager die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet.

Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potenziell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes.

Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidität des Fonds sein. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der Fondsmanager das Verhältnis zwischen Chance und Risiko positiv einschätzt.

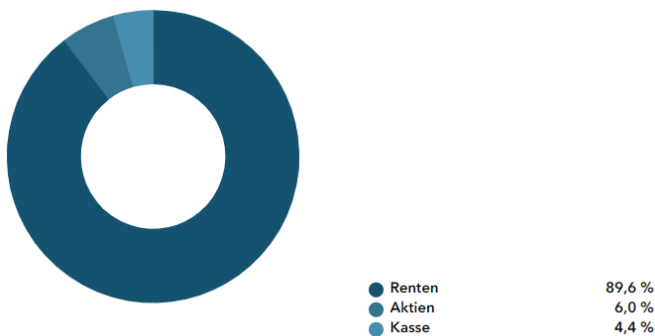
Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlage-

strategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Der Fonds verwendet keinen Referenzwert, weil der Fonds eine benchmarkunabhängige Performance erreichen soll.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Portfoliostruktur

**30.09.2023 (Datum Rumpfgeschäftsjahresende
aktuelles Jahr)***



*Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Im Berichtszeitraum wurde der Portfolioaufbau nach Auflage am 04.10.2022 vollzogen. Die Liquidität wurde im Laufe des Investitionsprozesses abgebaut und in Aktien und Anleihen investiert. Dabei wurden ausschließlich entsprechende Einzeltitel selektiert. Eine Investition in Fondsprodukte, ETFs oder Derivate fand nicht statt.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiko

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Adressenausfallrisiko

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Liquiditätsrisiko Aktien

Das Sondervermögen ist breit gestreut und zu einem Teil in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Liquiditätsrisiko Renten

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Zinsänderungsrisiko

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Währungsrisiko

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktio-

nen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Anleihen. Für die realisierten Verluste sind im wesentlichen Veräußerungen von Anleihen ursächlich.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den DNH Fonds ist ausgelagert an die ODDO BHF Trust GmbH.

Der DNH Fonds wurde per 04.10.2022 neu aufgelegt.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	19.164.351,30	100,12
1. Aktien	1.078.600,96	5,64
2. Anleihen	16.914.697,49	88,37
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	72.078,71	0,38
4. Bankguthaben	856.872,03	4,48
5. Sonstige Vermögensgegenstände	242.102,11	1,26
II. Verbindlichkeiten	-23.499,03	-0,12
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-23.499,03	-0,12
III. Fondsvermögen	EUR 19.140.852,27	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	14.229.834,32	74,34
Aktien								EUR	1.078.600,96	5,64
CH0038863350	Nestlé S.A.		STK	1.040	1.040	0	CHF	102,9000	110.536,59	0,58
DE0008404005	Allianz SE		STK	180	380	200	EUR	228,5500	41.139,00	0,21
FR000120628	AXA S.A.		STK	2.700	2.700	0	EUR	28,3500	76.545,00	0,40
FR000125338	Capgemini SE		STK	680	680	0	EUR	164,1500	111.622,00	0,58
DE0005552004	Deutsche Post AG		STK	2.000	2.000	0	EUR	38,2000	76.400,00	0,40
DE0005557508	Deutsche Telekom AG		STK	3.800	3.800	0	EUR	19,8500	75.430,00	0,39
FR000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SA		STK	160	160	0	EUR	706,0000	112.960,00	0,59
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG		STK	1.150	1.150	0	EUR	65,8900	75.773,50	0,40
GB00B2B0DG97	Relx PLC		STK	2.800	2.800	0	EUR	31,9400	89.432,00	0,47
DE0007236101	Siemens		STK	540	540	0	EUR	135,5800	73.213,20	0,38
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V.		STK	770	770	0	EUR	113,8500	87.664,50	0,46
GB00B10RZP78	Unilever PLC		STK	1.700	1.700	0	GBP	40,3450	79.199,19	0,41
US1912161007	Coca-Cola Co., The		STK	1.300	1.300	0	USD	55,8100	68.685,98	0,36
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	13.079.154,65	68,33
DE000A2LQSJ0	0.1250% Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl.v. 2018 (2023)		EUR	400	400	0	%	99,6220	398.488,00	2,08
XS1347758663	0.3750% Landwirtschaftliche Rentenbank Med.T.Nts. v.16(24)		EUR	400	400	0	%	98,9615	395.846,00	2,07
XS1576838376	1.0000% RELX Finance B.V. EO-Notes 2017(17/24)		EUR	400	400	0	%	98,4260	393.704,00	2,06
XS2002532724	1.2080% Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2019(19/26)		EUR	400	400	0	%	92,8625	371.450,00	1,94
XS2150006133	1.3750% John Deere Cash Mgmt S.a.r.L. EO-Medium-Term Notes 2020/24		EUR	400	400	0	%	98,6430	394.572,00	2,06
XS1136406342	1.5000% 3M Co. EO-Med.-Term Nts 2014(14/26) F		EUR	400	400	0	%	92,2630	369.052,00	1,93
XS2479941499	1.5000% VISA Inc. EO-Notes 2022(22/26)		EUR	400	400	0	%	93,9184	375.673,73	1,96
XS2502850865	1.6250% EUROFIMA EO-Medium-Term Notes 2022(27)		EUR	400	400	0	%	92,8760	371.504,00	1,94
DE0001102333	1.7500% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 2014 (2024)		EUR	400	400	0	%	99,3125	397.250,00	2,08
FR0013327988	1.7500% Capgemini SE EO-Notes 18/28		EUR	400	400	0	%	91,0514	364.205,65	1,90
DE000A13SL34	1.7500% SAP Med.Term Nts. 14/27		EUR	400	400	0	%	96,9895	387.958,00	2,03
XS2010032022	1.7500% Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 2020(20/27)		EUR	400	400	0	%	92,6695	370.678,11	1,94
XS2485162163	2.2500% Evonik Industries AG MTN 22/27		EUR	400	400	0	%	92,4519	369.807,70	1,93
XS0857662448	2.3750% McDonald's EO MTN 12/24		EUR	400	400	0	%	98,2673	393.069,15	2,05
XS2147995372	2.5000% Danaher Corp. EO-Notes 2020(20/30)		EUR	400	400	0	%	90,8304	363.321,76	1,90
XS1061714165	2.6250% PepsiCo Inc. EO-Med.-Term Notes 2014(14/26)		EUR	400	400	0	%	97,3395	389.358,00	2,03

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
XS1914502643	2.6250% Stryker Corp. EO-Notes 2018(18/30)		EUR	400	400	0	%	90,3370	361.347,89	1,89
XS2535308477	3.0000% Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2022(22/28)		EUR	400	400	0	%	95,3270	381.308,07	1,99
XS1843449395	3.0000% Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. EO-Notes 18/30		EUR	400	400	0	%	91,8742	367.496,78	1,92
XS2530756191	3.0000% Wolters Kluwer N.V. EO-Notes 22/26		EUR	400	400	0	%	97,5288	390.115,04	2,04
FR001400F703	3.1250% Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2023(23/29)		EUR	400	400	0	%	96,1736	384.694,49	2,01
FR001400G3Y1	3.2500% Kering S.A. EO-Med.-Term Notes 2023(23/29)		EUR	400	400	0	%	96,6024	386.409,50	2,02
XS2591848275	3.2500% Unilever Fin. Netherlands B.V. EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)		EUR	400	400	0	%	95,8425	383.369,82	2,00
XS2583741934	3.3750% Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2023(23/27)		EUR	400	400	0	%	97,8954	391.581,68	2,05
FR001400HJE7	3.3750% LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Medium-Term Notes 23(23/25)		EUR	400	400	0	%	99,1637	396.654,88	2,07
XS2589790109	3.3750% Siemens Finan.maatschappij NV EO-Med.-Term Nts 2023(31/31)		EUR	400	400	0	%	96,2902	385.160,99	2,01
FR001400HQD4	3.3750% VINCI S.A. EO-Medium-Term Notes 2023(25)		EUR	400	400	0	%	99,1328	396.531,00	2,07
XS2576245281	3.5000% Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 23(23/29)		EUR	400	400	0	%	96,6447	386.578,85	2,02
XS2615917585	3.5000% Diageo Finance PLC EO-Med.-Term Notes 2023(23/25)		EUR	400	400	0	%	99,0765	396.306,00	2,07
XS0758420748	3.5000% Heineken MTN 12/24		EUR	400	400	0	%	99,8340	399.336,00	2,09
XS2572989817	3.5000% Toyota Motor Finance (Neth.)BV EO-Medium-Term Notes 2023(28)		EUR	400	400	0	%	97,6794	390.717,76	2,04
XS2537251170	3.7500% AXA S.A. EO-MTN 22/30		EUR	400	400	0	%	98,1569	392.627,50	2,05
XS2591029876	3.7500% Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)		EUR	400	400	0	%	96,7671	387.068,30	2,02
XS2616008541	3.7500% Sika Capital B.V. EO-Notes 2023(23/26)		EUR	400	400	0	%	98,9780	395.912,00	2,07
Sonstige Beteiligungswertpapiere							EUR	72.078,71	0,38	
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	STK		280	280	0	CHF	249,2250	72.078,71	0,38
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	3.835.542,84	20,04	
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	3.835.542,84	20,04	
XS1135337498	1.6250% Apple Inc. EO-Notes 14/26		EUR	400	400	0	%	94,3122	377.248,65	1,97
XS1527556192	1.6250% ASML Holding N.V. EO-Notes 16/27		EUR	400	400	0	%	93,1701	372.680,59	1,95
XS1843459436	2.0000% Amphenol Technol. Holding GmbH Anleihe v. 18(18/28)		EUR	400	400	0	%	90,9893	363.957,24	1,90
XS2555178644	3.0000% adidas AG Anleihe v. 2022(2022/2025)		EUR	400	400	0	%	98,3075	393.230,00	2,05

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
XS0753143709	3.0000% Deutsche Bahn Finance GmbH EO-MTN 12/24		EUR	400	400	0	%	99,5720	398.288,00	2,08
XS2528323780	3.4900% Mizuho Financial Group Inc. EO-Medium-Term Notes 2022(27)		EUR	400	400	0	%	96,2035	384.814,14	2,01
XS2621007231	3.6250% Booking Holdings Inc. EO-Notes 2023(23/28)		EUR	400	400	0	%	97,3921	389.568,44	2,04
XS2072829794	3.6250% Netflix Inc. EO-Notes 2019(19/30) 144A		EUR	400	400	0	%	93,6221	374.488,39	1,96
XS2629468278	3.6250% Robert Bosch GmbH MTN v.2023(2023/2030)		EUR	400	400	0	%	96,4084	385.633,41	2,01
XS2494945939	3.8750% Rentokil Initial PLC EO-Med.-Term Notes 2022(22/27)		EUR	400	400	0	%	98,9085	395.633,98	2,07
Summe Wertpapiervermögen								EUR	18.065.377,16	94,38
Bankguthaben								EUR	856.872,03	4,48
EUR - Guthaben bei:								EUR	856.872,03	4,48
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	856.872,03				856.872,03	4,48	
Sonstige Vermögensgegenstände								EUR	242.102,11	1,26
Dividendenansprüche			EUR	396,29				396,29	0,00	
Zinsansprüche			EUR	241.705,82				241.705,82	1,26	
Sonstige Verbindlichkeiten								EUR	-23.499,03	-0,12
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-23.499,03				-23.499,03	-0,12	
Fondsvermögen								EUR	19.140.852,27	100,00
Anteilwert DNH Fonds								EUR	99,9	
Umlaufende Anteile DNH Fonds								STK	191.592,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.09.2023				
Britisches Pfund	(GBP)	0,866000	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,968150	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,056300	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
DE0001102317	1.5000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 13/23	EUR	400	400
XS1603892149	1.8750% Morgan Stanley EO-Medium-Term Nts 2017(27) J	EUR	400	400
DE0001102325	2.0000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.13/23	EUR	400	400
XS2149207354	3.3750% Goldman Sachs Group Inc., The EO-Medium-Term Nts 2020(25)	EUR	400	400

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) DNH FONDS

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 04.10.2022 BIS 30.09.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		11.922,95
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		18.293,91
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		41.780,61
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		130.967,06
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		134.548,90
davon negative Habenzinsen	0,00	
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-2.758,22
Summe der Erträge		334.755,21
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-102.374,66
2. Verwahrstellenvergütung		-7.583,08
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.606,77
4. Sonstige Aufwendungen		-3.321,04
5. Aufwandsausgleich		0,23
Summe der Aufwendungen		-121.885,32
III. Ordentlicher Nettoertrag		212.869,89
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		2.316,68
2. Realisierte Verluste		-1.673,49
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		643,19
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		213.513,08
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		50.253,77
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-282.114,59
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-231.860,82
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-18.347,74

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS DNH FONDS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres (04.10.2022)		0,00
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		19.159.200,02
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	19.159.300,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-99,98	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-0,01
3. Ergebnis des Berichtszeitraumes		-18.347,74
davon nicht realisierte Gewinne	50.253,77	
davon nicht realisierte Verluste	-282.114,59	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres (30.09.2023)		19.140.852,27

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS DNH FONDS ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	215.186,57	1,12
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	213.513,08	1,11
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.673,49	0,01
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-215.186,57	-1,12
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-215.186,57	-1,12
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE DNH FONDS

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
Auflegung 04.10.2022	14.700.100,00	100,00
2023	19.140.852,27	99,90

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		94,38
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert DNH Fonds	EUR	99,9
Umlaufende Anteile DNH Fonds	STK	191.592,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE DNH FONDS

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	0,64 %
---	--------

Die angegebene TER bezieht sich auf den Zeitraum der Auflage des Fonds am 04.10.2022 bis zum Rumpfgeschäftsjahresende am 30.09.2023.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 04.10.2022 BIS 30.09.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	21.515.010,94
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	800.000,00
Relativ in %	3,72 %

Transaktionskosten: 5.415,94 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgebprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

DNH Fonds

Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Kosten BaFin	EUR	2.576,00
--------------	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Das Auslagerungsunternehmen ODDO BHF Trust GmbH hat keine Informationen veröffentlicht.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsvertretern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Hamburg, 17. Januar 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DNH Fonds - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 04. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 04. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 18.01.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 372,400 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2022

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST